

Wolf aus dem Glarnerland verunglückt

Von: pd.

In der Nacht auf den 18. Juni 2014 wurde in Schlieren/ZH ein Wolf von einem Zug erfasst und getötet.



(Motivbild: zvg)

Die genetischen Analysen des Laboratoire de Biologie de la Conservation de l'Université de Lausanne haben nun ergeben, dass es sich dabei um den bekannten männlichen Wolf M43 aus dem Calandarudel handelte. Weiter zeigen die Analysen, dass derselbe Wolf am 1. Juni in Näfels (GL) und am 7. Juni in Wangen (SZ) Schafe gerissen hat. Es war ein Welpen aus dem Wurf des Jahres 2013, der offensichtlich das Rudel verlassen musste und abgewandert war